

## BAYRISCHER ADEL. EDELLEUTE.

### Ockhl (Tafel 121)

auch Ockl, gendelt von Kurfürst Karl Theodor, 177b.

Wappen: Geviertet von S. und B. 1. und 4. eine r. Spize mit einem einwärtsgekehrten gekrönten g. Löwen. 2. und 3. ein von zwei g. Sternen begleiteter g. Schragbalken auf welchem sich ein offenes menschliches Auge (oculus! mit etwas gesuchter Anspielung auf den Namen) zeigt. — Kleinod: Zwischen zwei an den Mündungen mit g. Sternen besteckten, g., b. und s., r. getheilten Hörnern ein r. Hut, gekrönt, mit b., r., s. Federn besteckt und mit g. Stulp, auf welchem sich das Auge wiederholt. — Decken: rechts r. und s., links b. und g.



A. + V. ROESLI  
Heraldik - Glasmalerei  
9427 Wolfhalden AR  
Tel. 071/91 12 07